

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanz- und
Rechnungsprüfungsausschusses am 28.01.2006**

Beginn: 09:10 Uhr
Ende: 12:30 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Lasch, Jürgen SPD

ordentliche Mitglieder

Horn, Silvio Unabhängige
Bürger
Nagel, Wolfram BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Pelzer, Karla CDU
Schulte, Bernd SPD

stellvertretende Mitglieder

Reimers, Wolfgang CDU
Schmidt, Stefan Die
Linkspartei.PDS

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Ferchland, Axel
Junghans, Hermann
Kutzner, Torsten
Maddauss, Karen
Nagengast, Renate
Rath, Torsten
Schmülling, Wolfgang
Thoms, Brigitte
Walkow, Gertraud
Wolf, Josef Dr.

Schriftführer
Hesse, Beate

Leitung: Jürgen Lasch

Schriftführer: Beate Hesse

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Mitteilungen der Verwaltung

3. Beratung des Haushaltsplan-Entwurfes 2006
hier: Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften

4. Beratung von Beschlussvorlagen

- 4.1. Jahresabschluss 2004 Kita gGmbH
Vorlage: 00918/2005

- 4.2. Jahresabschluss 2004 und Schlussbilanz 2005 des Eigenbetriebs Sozjus
Vorlage: 00930/2005

- 4.3. Wirtschaftspläne 2006 Ergänzung Eigenbetriebe Zentrales
Gebäudemanagement/Kindertagesstättengebäudemanagement

5. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Lasch, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Bitte von Herrn Junghans wurde mit der Beratung zum Wirtschaftsplan des Mecklenburgischen Staatstheaters begonnen.

Als letzter TOP wird über die nachgereichten Wirtschaftspläne des Zentralen Gebäudemanagements und das Kindertagesstättengebäudemanagement abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

zu 2 Mitteilungen der Verwaltung

**zu 3 Beratung des Haushaltsplan-Entwurfes 2006
hier: Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften**

Bemerkungen:

Herr Junghans führte allgemein zur Situation des Mecklenburgischen Staatstheaters ein. Pro Kopf gibt es eine Bezuschussung von 20 Euro. Gegenüber anderen Bundesländern wäre das sehr hoch. Es werden Fusionen angestrebt mit dem Parchimer Theater. Erste Gespräche gab es auch schon mit Rostock. Es gibt Überlegungen, einen externen Sachverständigen zu beauftragen. Über eine Erhöhung der Eintrittspreise wird nachgedacht. Die Haustarifverhandlungen gestalten sich beim Mecklenburgischen Staatstheater als schwierig, da es 4 verschiedene Gewerkschaften gibt, mit denen man verhandeln würde. Ganz zum Schluss wird es Überlegungen über Stellenabbau und Spartenabbau geben.

Herr Lasch fragt an, wie man die Risiken, wie bspw. die Witterungsverhältnisse bei den Schlossfestspielen minimieren kann. Herr Junghans führte aus, dass die Besucherzahlen vorsichtig geplant werden. Man kalkuliert nicht über 40.000 Besucher. Die Konkurrenzsituation habe sich in den vergangenen Jahren zunehmend verschärft und vergrößert und die Leute sind nicht mehr so ausgabefreudig.

Herr Dr. Wolf führte auf Wunsch des Ausschusses in alle weiteren Wirtschaftspläne der Gesellschaften ein. Einigkeit wurde im Ausschuss darüber erzielt, dass Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, schriftlich beantwortet den Ausschussmitgliedern nachgereicht werden.

FIT Schwerin GmbH

Hierzu hat es schon eine ausführliche Diskussion in der Sitzung am 26.01.2006 gegeben. Das Thema wurde nochmals favorisiert. Herr Schmülling sieht als letzte Möglichkeit, das Projekt zu streichen und ab 2007 neu zu veranschlagen.

Herr Horn schlägt der Verwaltung vor, sich mit der Geschäftsführung der Stadtwerke zusammenzusetzen, um eine endgültige Entscheidung zu treffen.

Kita GmbH

Herr Kutzner erklärte, dass erst nach Abschluss der Leistungsverträge ein Wirtschaftsplan erarbeitet und vorgelegt werden kann.

Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH

Der Ausschuss kritisierte, dass die Planzahlen in einer sehr unübersichtlichen Tabelle dargestellt wurden. Der Ausschuss bittet die Verwaltung, zur nächsten Sitzung Herrn Paarmann von der Stadtmarketing Gesellschaft einzuladen, der die Planung der Gelder für das Citymanagement erläutert sowie Herrn Nottebaum von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung zu Ausführungen zur Entwicklung der Stadtmarketinggesellschaft.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

zu 4 Beratung von Beschlussvorlagen

zu 4.1 Jahresabschluss 2004 Kita gGmbH Vorlage: 00918/2005

Bemerkungen:

Nachfragen der Mitglieder des Ausschusses richteten sich auf die weitere Entwicklung der Gesellschaft, insbesondere auf die Frage der Haustarifverhandlungen.

Weiterhin gab es eine Nachfrage zur Zulässigkeit der Anlage liquider Mittel in einem Geldmarktfonds. Herr Kutzner legte dar, dass die Anlage liquider Mittel als eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung anzusehen sei. Die gewählte Anlageform ist nicht risikobehaftet. Die Verwaltung sagte eine weitergehende Prüfung zu.

Über Beschlusspunkt 4 zur Entlastung der Geschäftsführung beschließt der Ausschuss gesondert.

Beschluss:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2004 bis 31.12.2004 wird festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von 1.028.841,76 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 1.740.631,85 € verrechnet und auf neue

- Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft wird Entlastung erteilt.
 4. Der Geschäftsführung der Gesellschaft wird Entlastung erteilt.
 5. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2005 wird die Prüfungsgesellschaft Heßler Mosebach bestellt.
- Der Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin in der Gesellschafterversammlung wird ermächtigt, alle zur Umsetzung der o.g. Beschlüsse notwendigen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis der Pkt. 1, 2, 3 und 5

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis Pkt. 4

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	4

zu 4.2 Jahresabschluss 2004 und Schlussbilanz 2005 des Eigenbetriebs Sozius Vorlage: 00930/2005

Beschluss:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) einschließlich des Lageberichtes des Eigenbetriebes SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste für das Geschäftsjahr vom 01.01.2004 bis 31.12.2004 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes wird für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt.
3. Dem Betriebsausschuss des Eigenbetriebes wird für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2004 in Höhe von 243.815,93 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 577.742,81 € verrechnet, der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 333.926,88€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.
5. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) einschließlich des Lageberichtes des Eigenbetriebes SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste für das Geschäftsjahr vom 01.01.2005 bis 30.06.2005 wird festgestellt.
6. Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.3 Wirtschaftspläne 2006 Ergänzung Eigenbetriebe Zentrales
Gebäudemanagement/Kindertagesstättengebäudemanagement**

Bemerkungen:

Die beiden Ergänzungspläne Zentrales Gebäudemanagement und Kindertagesstättengebäudemanagement wurden ohne Diskussionen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bestätigt.

zu 5 Sonstiges

gez. Jürgen Lasch

Vorsitzende/r

gez. Beate Hesse

Protokollführer